

„Basel II“ macht erfinderisch

Seit rund 20 Jahren bietet Lichte aus Duisburg moderne Baustellenunterkünfte und Logistik. Das Lichte-Fachpersonal hat sich auf Kunden-Beratung, Transport und die entsprechende Montage der Mobilräume spezialisiert. Mit eigenen Ladekran-Lkws sind die Mobilräume schnell vor Ort gebracht. Die luftgefederten Ladekranfahrzeuge können auch schwere Container und Maschinen deutschland- und europaweit transportieren. Vom einfachen Container bis zu vollständigen Gebäudekomplexen werden die mobilen Raumeinheiten auch auf individuelle Wünsche zugeschnitten.

Ideal ist die Containerbauweise nach Meinung des Duisburger Anbieters gerade dann, wenn kurzfristig Arbeits- und Lagerraum benötigt wird. Die zunehmende Konzentration vieler Unternehmen auf ihre Kernkompetenzen, verbunden mit der Ausgliederung von nicht wertschöpfenden Aktivitäten, bietet für Outsourcing-Partner Wachstumspotenziale. Als Komplettanbieter von integrierter Leistung aus dem Bereich Transport, Spedition und Gestellung von Baustellenunterkünften wollen die Duisburger ein umfassendes Outsourcing-Angebot offerieren. „Kunden können sich auf die Nutzung der bestellten Räume

konzentrieren und müssen kein Know-how für Betrieb und Management aufbauen“, argumentiert Jürgen Lichte. „Die Auslagerung der Baustellenlogistik reduziert zudem die Investitionskosten und verringert die Kosten für geschultes Personal. Auch die Betriebskosten der Baustellenunterkünfte bleiben überschaubar, denn Festpreise bieten Kostentransparenz“, erläutert der Firmenchef weiter. Der technische Leiter des Hauses und Containerpool-Organisator Armin Buder meint zudem, dass immer mehr Unternehmen weiteren Service „rund um den Container“ möchten. Zum aktuellen Erfolg hat unter

anderem die öffentliche Diskussion der Banken aus der Mittelstandsfinanzierung um das Stichwort „Basel II“ beigetragen. Vor allem kleine und mittlere Unternehmen sehen sich gezwungen, andere Finanzierungsmöglichkeiten als die bisher benutzten in Betracht zu ziehen.

Der Anbieter hatte schon mit seiner „Sale und Lease Back“-Aktion eine Möglichkeit aufgezeigt. Ja nach Vertrag übernimmt er das Baustellenunterkünfungsmanagement bis zur Vermarktung des gebrauchten „Fremd“-Containers. Kunden erhalten nur noch die für die Unternehmenssteuerung notwendigen „Containerdaten“.